Vom Büchertisch - Bibliographie

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **32 (1924)**

Heft 12

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Humoristisches.

Strenge Zucht. „Vater, darf ich mal was sagen?" „Nein, mein Sohn, Du sollst nicht bei Tisch sprechen." „Vater, nur ein kleines Wörtchen, es ist sehr wichtig." „Nein, mein Junge, erst wenn Du ganz aufgegessen hast." Nach einiger Zeit, als die Tafel aufgehoben war: „Vater, darf ich jetzt was sagen?" „Ja, mein Kind." „Die Wasserleitung in der Badestube ist geplatzt!"

Vom Büchertisch. — Bibliographie.

Dr O.-L. Forel: «La Psychologie des Névroses.» Un volume in-12 de 258 pages. Prix: Francs suisses 4. Librairie Kündig, 1, Place du Lac, Genève.

Au moment où les doctrines psychologiques de Freud soulèvent d'âpres discussions dans les milieux des médecins, des psychologues et des pédagogues, l'ouvrage du Dr O.-L. Forel expose en un seul volume les problèmes essentiels de la psychologie des névroses.

L'auteur table sur les données de la médecine mentale; il passe en revue la base de la médecine psychologique avant d'entreprendre l'étude des désordres psychologiques, les «maladies nerveuses» proprement dites.

Le Dr Forel décrit plus particulièrement les caractères névroïde et névrosé qu'il oppose aux caractères chizoïde, schizophrène et oligophrène (aliénation mentale). Il entreprend l'étude des troubles de la phase pubère, de l'adolescence, les désordres sexuels, l'influence des milieux psychologiques.

L'auteur fait un exposé succinct de la «psychanalyse» et des autres méthodes thérapeutiques, de l'hypnotisme médical, en particulier. Les nombreuses citations sont puisées dans les ouvrages originaux de Freud, de P. Janet, de Bleuler, de Kretschmer, etc. C'est un ouvrage documenté, personnel et critique qui intéressera tous ceux qui cherchent à s'orienter sur les questions psychologiques actuelles.

Le chapitre final, consacré à la psychothérapie, est suivi d'exemples résumés d'observations de malades.

Sunnechindli. Kinderlieder in Zürcher Mundart von Martha Pfeiffer-Surber. Hübsch gebunden 3 Fr. Verlegt bei Orell Füßli, Zürich.

Das Bändchen enthält einen Kranz frischer und doch gemütvoller Lieder, die das Kind von der Wiege bis zum Schulbeginn begleiten. Man merkt's, daß die Verfasserin Mutter ist, und daß die Gedichte aus der Liebe zu den Kleinen entstanden sind. Jeder, der weiß, wie gerne die Kinder die warmen Töne der heimischen Mundart in Gedichtform hören, wird gerne zu dem Büchlein greifen, um den Lieblingen Freude zu machen. Die reichhaltige, mehr als 80, meist heitere, zum Teil aber auch ernstgestimmte Lieder umfassende Sammlung zerfällt in zwei Teile. „Die erste Föhrli" zeigen der Mutter ihren Liebling im Spiegel, während die Gedichte der zweiten Abteilung „Fürs Chindli" sich speziell zum Vorlesen und Aufsagen für die lieben Kleinen eignen. Das Büchlein kann sowohl den Kinderfreunden, als denen, die an unserer unverfälschten Mundart Freude haben, warm empfohlen werden. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Abgabe von Unterrichtsmaterial.

Folgendes Unterrichtsmaterial kann bei uns bezogen werden:

Lardy, Leitfaden für erste Hilfe (Taschenformat) 1 Stück 50 Rappen, von 25 Exemplaren an 40 Rappen, von 100 Exemplaren an 30 Rappen.

Kropf-Broschüre, illustriert, 50 Rp.

Der Desinfektor, D. Hummel, Basel, 1 Fr.

Hygiene-Vorschriften, farbig illustriert, 20 Rp.

Schweiz. Sanit.-Lehrbuch, 60 Rp.

Anleitung zur Einrichtung von Krankenmobilienmagazinen, 20 Rp.

Uebungszettel, weiß, zum Anhängen (60) 2 Fr., Uebungszettel, braun (90), 2 Fr. (früher Diagnosekarten genannt).

Improvisationsanleitung, 60 Rp.

Fingerverbände } nur an Vereine { 10 Rp.
Verbandpatronen } nur an Vereine { 35 Rp.

Solferino, Henri Dunant, mit dessen Bild, zu Weihnachtsgeschenk geeignet, Fr. 1.50.

Zentralsekretariat Schweiz. Rotes Kreuz.

Genossenschafts-Buchdruckerei Bern — Imprimerie Coopérative de Berne

CHURCH PUBLISHING CO.
NEW YORK